

PHILOSOPHIE **2 Doppelstunden**
Dr. Ulrike Mielke

27.01. und 03.02.2011

Das philosophische Denken der Scholastik

Die große Epoche der Mystik gilt als Wegweiser für die Moderne. An unterschiedlichsten Orten traten Denker des Abendlandes hervor, die Zeichen setzten: Anselm von Canterbury, Bernhard von Clairveaux, Maimonides, Averroes, Thomas von Aquin, Raimundus Lullus, Meister Eckhart. Das Seminar gibt einen Einblick in die Gedankenwelt dieser Menschen und in ihr Leben.

Die Texte werden am Beginn des Seminars zur Verfügung gestellt.

Kursort: Kath. Gemeindehaus
St. Peter
Steinsfurter Str. 56
74889 Sinsheim-Steinsfurt

Abendkurs: donnerstags 19.30 bis 21.30 Uhr

Beginn: 30. September 2010
Ende: 03. Februar 2011

Kursgebühren: € 90,-- bis 20 Teilnehmern
€ 75,-- ab 21 Teilnehmern

Anmeldung: bis 27. September 2010

Teilnehmerzahl: mindestens 12

Bildungszentrum Heidelberg
Bildungswerk der Erzdiözese Freiburg
Bauamtsgasse 8
69117 Heidelberg
Tel. (06221) 8 98 40 Fax (06221) 898430
info@bildungszentrum-heidelberg.de
www.bildungszentrum-heidelberg.de

Bankverbindung:
Volksbank Kurpfalz H+G Bank eG
(BLZ 672 901 00)
Konto-Nr. 50 533 905

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Bildungswerks der Erzdiözese Freiburg.



Bildungszentrum Heidelberg

Kursjahr 2010/2011
Wintersemester

KA 6

Kleine Akademie

Abendkurs

15 Doppelstunden

Beginn: 30. September 2010

Ort: Kath. Gemeindehaus
St. Peter
Steinsfurter Str. 56
74889 Sinsheim-Steinsfurt

GEOGRAPHIE **2 Doppelstunden**
Dr. Heidrun Schweinfurth-Marby

30.09. und 07.10.2010

Stadt? Land? Fluss? Die Staufer auf Karten

Eine Einführung in die Geographie der Staufer anhand von Karten ihrer Reisewege: Welcher Stauferherrscher war eigentlich wo? Die wohlbekannten Itinerarien geben interessante Aufschlüsse.

LITERATUR **2 Doppelstunden**
Dr. Ulrike Mielke

14.10. und 21.10.2010

Alte Sprachdenkmäler

Wir wollen in die Zeit zurückgehen, in der sich nationalsprachliche Literaturen entwickelt haben und ihre Ausprägung annahmen. Seit wann sprechen wir von einer deutschen Literatur? Wie sehen die ersten deutschen Sprachdenkmäler aus? Was war vorher? Wie sieht die Literatur in den romanisierten Ländern aus? Eingebettet in die kulturgeschichtlichen Hintergründe werden Einblicke in Heldenepen, Minne, Leben am Hof und Leben als Ritter gegeben. Eine Textauswahl wird zu Kursbeginn bereitgestellt.

KUNSTGESCHICHTE **1 Doppelstunde**
Dr. Enno Krüger

28.10.2010

Minne im Bild

Die hochmittelalterliche Minneliedlyrik hat – über die Stauferzeit hinaus – die bildende Kunst angeregt. Das Spektrum reicht von Einzelszenen in der Kleinkunst bis zu Illustrationszyklen in Codices wie der Manessischen Liederhandschrift in der Heidelberger Universitätsbibliothek.

GESCHICHTE **4 Doppelstunden**

Uta Schuckert und Dr. Ekkehard Kraft

(Jeder der beiden ReferentInnen übernimmt 2 Doppelstunden)

11.11., 18.11., 25.11. und 02.12.2010

Historischer Überblick

Ergänzend zur aktuellen Ausstellung im Engelhorn-Reiss-Museum in Mannheim soll im Kurs nach einem historischen Überblick die politische, wirtschaftliche und kulturelle Entwicklung der drei Kernregionen des Staufferreichs (Rhein-Main-Neckar-Raum, Oberitalien und Süditalien) dargestellt werden.

KUNSTGESCHICHTE **2 Doppelstunden**
Dr. Martina Kitzing-Bretz

09.12. und 16.12.2010

Wiege der Kultur – Kunst der Staufer in Süditalien

Als „Wiege der Kultur“ wurde das Königreich Sizilien von den staufischen Herrschern bezeichnet. Hier und in Apulien entwickelte sich vor allem unter Kaiser Friedrich II. eine Hochblüte auf verschiedenen künstlerischen Gebieten, die zu einer Sonderform der staufischen Kunst wurde. Eines der bekanntesten Beispiele für diesen künstlerischen Aufschwung ist das um 1240-50 in Apulien errichtete Castel del Monte.

MUSIK **2 Doppelstunden**
Dr. Werner Jaksch

13.01. und 20.01.2011

Musik zur Zeit der Staufer

Minnesang, seine Vertreter und der Sängerkrieg auf der Wartburg.